

Pressemitteilung

18. Mai 2018

Sigrid Repnow
Marketing und Kommunikation

Prenzlauer Allee 80
10405 Berlin

Tel +49 30 421845-42
Fax +49 30 421845-99
kommunikation@planetarium.berlin

Programmorschau Juni 2018

Highlights

**Samstag,
02.06.**

Wissen

Orbit – Mit Alexander Gerst zu neuen Horizonten

18:30 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Im Juni 2018 startet der Astronaut Alexander Gerst als erster deutscher Kommandant zu einer fünfmonatigen Mission auf die Internationale Raumstation ISS. Was erwartet ihn und seine Crew auf der Mission »Horizons« 400 Kilometer über der Erde? Wir blicken auf ihre aktuellen Forschungsprojekte, lassen die Geschichte der Raumfahrt Revue passieren und schauen, zu welchen neuen Horizonten die Menschheit aufbrechen wird: zurück zum Mond und weiter zum Mars. Jede Raumfahrtmission trägt dazu bei, die großen Rätsel des Universums weiter zu entschlüsseln.

55 min | ab 10 Jahre | Planetariumssaal | Sprachen: De, En (inkl. 35 min Live-Teil in Deutsch) | Eintritt 8 € / 6 €

Weitere Termine: Do, 07.06., 12:00 Uhr | So, 10.06., 17:00 Uhr | Do, 14.06., 12:00 Uhr | So, 17.06., 17:00 Uhr | Sa, 23.06., 17:00 Uhr | Mi, 27.06., 10:45 Uhr
Sa, 30.06., 18:30 Uhr

**Dienstag,
05.06.**

Wissen

Weltreise unter dem Sternenhimmel

20:00 Uhr

Planetarium am Insulaner, Munsterdamm 90, 12169 Berlin

Neben dem aktuellen Sternenhimmel von Berlin beschäftigen wir uns in diesem Monat auch mit dem Sternenhimmel an anderen Orten dieser Welt.

Wo auch immer wir uns auf der Welt befinden – in der Nacht sind bei klarem Himmel Sterne unsere ständigen Begleiter. Aber der Himmel und auch seine Bewegung verändern sich mit unserer geographischen Breite, wenn wir nach Norden oder Süden wandern. Neue Sternbilder tauchen auf, altbekannte verschwinden oder sehen plötzlich ganz anders aus. Der Sternenhimmel der Sahara oder am Äquator ist ein anderer als der in Australien oder über den Eisfeldern der Antarktis. Begleiten Sie uns auf einer Weltreise unter dem Sternenhimmel – erfahren Sie, wie man das Kreuz

des Südens findet und wo man es sehen kann oder ab wann man den Nordstern nicht mehr sieht. Vielleicht ist ja Ihr diesjähriger Urlaubshimmel auch dabei?

60 min | ab 12 Jahre | Planetariumssaal | Sprache: De | Eintritt 8 € / 6 €

Weitere Termine: Do, 07.06., 20:00 Uhr | Di, 12.06., 20:00 Uhr | Do, 14.06., 20:00 Uhr | Di, 19.06., 20:00 Uhr | Do, 21.06., 20:00 Uhr | Di, 26.06., 20:00 Uhr
Do, 28.06., 20:00 Uhr

**Mittwoch,
06.06.**

Sonderveranstaltung | Save the Date: Pressetermin

ESA Launch Event Alexander Gerst

11:30 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Am 6. Juni startet Alexander Gerst mit zwei weiteren Astronauten vom kasachischen Weltraumbahnhof Baikonur zur Internationalen Raumstation ISS. In Kooperation mit der European Space Agency (ESA) wird im Zeiss-Großplanetarium eine Sonderveranstaltung zu diesem besonderen Ereignis stattfinden. Geplant sind eine Live-Übertragung des Starts unter Anwesenheit von Astronauten, Wissenschaftlern und Raumfahrtexperten sowie ein buntes Programm für Schulklassen.

Eine Presseinvitation folgt in Kürze.

**Donnerstag,
07.06.**

Sonderveranstaltung

Himmlische Partituren: Die Planeten. Gustav Holst und mehr

20:00 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Gustav Holsts »The Planets«: Legendäres Orchesterstück, Wegbereiter aller Hollywood-Filmmusiken und berühmtestes Weltall-Werk der Geschichte. Erleben Sie eine aktuelle astronomische sowie eine musiktheoretische Einführung zu diesem meisterhaft instrumentierten Stück Musik. Außerdem erklingen Auszüge aus »Die Planeten« (1984) für Horn solo des amerikanischen Komponisten Richard Burdick.

90 min | Planetariumssaal | Eintritt 16 € / 12 €

**Freitag,
08.06.**

Wissenschaft

Mit der ISS um die Welt – Route 1

20:00 Uhr

Planetarium am Insulaner, Munsterdamm 90, 12169 Berlin

Werden Sie für eine Stunde zum Astronauten und beamen Sie sich 400 Kilometer nach oben: Wir schauen von der ISS herunter auf unseren wunderschönen blauen Planeten Erde. Was sehen wir von hier und was nicht?

70 min | ab 10 Jahre | Planetariumssaal | Sprache: De | Eintritt 8 € / 6 €

**Samstag,
09.06.**

Kinder und Familien
Mit Raketen zu Planeten

18:00 Uhr

Planetarium am Insulaner, Munsterdamm 90, 12169 Berlin

Kommt mit auf eine Abenteuerreise zu den acht Planeten unseres Sonnensystems! Neben dem kleinen Merkur und der glühend heißen Venus lernt ihr auch den roten Planeten Mars kennen. Unsere Weltraumtour führt uns weiter zu den Riesenplaneten Jupiter und Saturn – und zum Abschluss an den Rand des Sonnensystems, wo unsere Sonne nur ein winziger Punkt am Himmel ist.

45 min | ab 7 Jahre | Planetariumssaal | Sprache: De | Eintritt 8 € / 6 €

**Samstag,
09.06.**

Wissen
Lange Nacht der Wissenschaften

**17:00 Uhr
bis
24:00 Uhr**

Archenhold-Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin

Familienprogramme

17:00 - 20:00 Uhr

Bau und Start von Wasserraketen

Aus einer leeren 1,5-l-PET-Pfandflasche entsteht unter Anleitung eine Wasserrakete, die anschließend ausprobiert wird. (Bitte möglichst Flasche mitbringen!)

17:00 - 20:00 Uhr | 22:00 - 24:00 Uhr

Das große Abenteuer von Rosetta und Philae (ESA-Kinderfilm)

Im Zeiss-Kleinplanetarium

17:00 Uhr: Stups, die kleine Sternschnuppe

18:00 Uhr: Krümel und Professor: Die Rettung der Aliens

19:00 Uhr: Als der Mond zum Schneider kam

Ab 20:00 Uhr stündlich: Sterne über Treptow

Beobachtungen

17:00 Uhr bis Sonnenuntergang: Beobachtung der Sonne

22:00 bis 24:00 Uhr: Beobachtung des Jupiters, der Venus und des Ringnebels in der Leier mit dem 500-mm-Spiegelteleskop, dem Coudé-Refraktor und kleinen Instrumenten

Demonstrationen

Ab 17:00 Uhr laufend: Nichtoptische Astronomie - Zählteleskop, Funkenkammer

Ab 17:30 Uhr stündlich (außer 20:30 Uhr): Vorführung des Treptower Ries fernrohrs

Vorträge

18:30 Uhr: Amateurastronomie, mehr als nur Spielerei?

20:30 Uhr: Astronomie vor der Erfindung des Fernrohrs

Eintritt 14 € / 9 €

**Donnerstag,
14.06.** Vortrag
Sonnenuhren – Typen, Funktion und Konstruktion

19:00 Uhr

Dr. Felix Lühning

Archenhold-Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin

Bis zur Einführung der Räderuhr (und noch lange danach) war die Sonnenuhr das am meisten gebrauchte Hilfsmittel zur Zeitbestimmung, und auch heute noch haben sie einen großen Kreis an Liebhabern. Sonnenuhren kommen in den verschiedenartigsten Formen und Geschmacks- und Genauigkeitsabstufungen vor. Obwohl sie alle nur das Sonnenlicht benutzen, gestatten Sonnenuhren – je nach Sorgfalt der Ausführung – eine verblüffende Vielzahl von Informationen. Während einfache Varianten bestenfalls eine Zeitbestimmung in Viertelstundengenauigkeit gestatten, existieren andererseits minutengenaue Exemplare, die sich auch zur Bestimmung der Jahreszeiten nutzen lassen. Der Entwurf ihrer Zifferblätter setzte nicht nur astronomische, sondern auch geometrische Kenntnisse voraus.

Der Vortrag berichtet von den unterschiedlichen Möglichkeiten, den Schattenwurf zu nutzen, stellt die verschiedenen Typen von Sonnenuhren vor und erläutert an einfachen Beispielen, wie eine korrekte Uhr zu konstruieren ist.

60 min | ab 14 Jahre | Kleiner Hörsaal | Sprache: De | Eintritt 6 € / 4 €

**Samstag,
16.06.**

Sonderveranstaltung

Wir bauen und starten Wasserraketen

**14:00 Uhr
bis
16:30 Uhr**

Archenhold-Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin

Wer die Erde verlassen will, muss gegen eine große Kraft ankämpfen – die Schwerkraft. Nur große Raketenmotoren besitzen genügend Leistung, die Schwerkraft zu besiegen. Kleine Raketen schaffen im Vergleich dazu nur kurze Hüpfen. Wie hoch und wie weit ein solcher Hüpfen werden kann, das wollen wir ausprobieren! Mitzubringen ist eine geleerte und gespülte 1,5-l-PET-Pfandflasche, die unter Anleitung in eine funktionierende Wasserrakete umgebaut wird. Wie weit die entstandenen Modelle kommen, wird anschließend in Form eines Wettfliegens getestet. Den besten Konstrukteuren und Piloten winken kleine Sachpreise.

ab 10 Jahre | Sprache: De | Eintritt 4 €

**Donnerstag,
21.06.**

Konzert

Die Sterne

20:30 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Über ein viertel Jahrhundert leuchten sie nun am musikalischen Firmament: »Die Sterne«. Selbstbewusst und schwungvoll bewegen sie sich durch die Raum- und Zeitachsen der Musik. Einmal mehr nun, aber in diesem Jahr das einzige Mal, sind sie »Big in Berlin«. Am 21. Juni entfaltet sich der elektronisch verstärkte »Sterne«-Kosmos in unserer Planetariumskuppel.

60 min | Planetariumssaal | Eintritt 30 €

**Samstag,
23.06.**

Kino

Double Feature: Creature from the Black Lagoon / Shape of Water

19:00 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Das Amphibienmonster in »Shape of Water« von 2017 hat seinen Ursprung in dem Klassiker »Creature from the Black Lagoon« von 1954. Für damalige Zeit unüblich, vermeidet der Film eine klare Trennung zwischen bösem Monster und unschuldigen Opfern, und gesteht seinem Monster Gefühle von Neugierde und Sehnsucht zu. Er legte damit den Grundstein zur Legende des Gill-Mans.

Der OSCAR Gewinner »Shape of Water«, den wir am selben Abend als zweiten Teil des Double Features zeigen, führt die Figur weiter in ein modernes Märchen über die universelle Kraft der Liebe und des Verständnisses füreinander.

Creature from the Black Lagoon: 23.06.2018 | 19 Uhr

Spielfilm | 79 min | FSK 12 | Kinosaal | En | Eintritt 6 € / 5 €
USA 1954 | Regie: Jack Arnold

Shape of Water: 23.06.2018 | 20:45 Uhr

Spielfilm | 123 min | FSK 12 | Kinosaal | En (OmU) | Eintritt 6 € / 5 €
USA 2017 | Regie: Guillermo del Toro

Weiterer Termin: So, 24.06., Creature from the Black Lagoon 16:00 Uhr und Shape of Water 17:45 Uhr

**Samstag,
23.06.**

Sonderveranstaltung

Wünsch dir was bei einem Stern

20:00 Uhr

Planetarium am Insulaner, Munsterdamm 90, 12169 Berlin

Vom Bajazzo« zu »My Fair Lady«, vom »Freischütz« zu »Blue Skies« – unter der Kulisse eines prachtvollen Sternenhimmels werden die schönsten Songs und Arien aus Oper, Musical und Swing präsentiert und erläutert. Lehnen Sie sich zurück und tauchen Sie ein in die himmlischen Klänge!

135 min | ab 12 Jahre | Planetariumssaal | Sprache: De | Eintritt 9,50 € / 7,50 €

**Samstag,
30.06.**

Sonderveranstaltung

Wissenschaftsstadt Berlin. Radtour auf den Spuren von Humboldt, Einstein, Meitner & Co.

14:30 Uhr

Zeiss-Großplanetarium, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Was haben Computer, Kondome und Herzkatheter gemeinsam? Sie alle wurden in Berlin erfunden. Seit mehr als 300 Jahren ist Berlin ein herausragender Standort für Wissenschaft und Astronomie. Begeben Sie sich auf einer geführten Radtour mit Berlin on Bike auf die Spuren wichtiger Erfindungen und Entdeckungen, die unser Leben nachhaltig verändert haben! Zum Abschluss der Tour reisen wir im Planetariumssaal in einer »Sternstunde« hinaus ins Weltall zu roten Zwergen, schwarzen Löchern und fernen Galaxien.

210 min | ab 12 Jahre | Radtour, Planetariumssaal | Sprache: De | Ticket 19 €
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.berlinonbike.de

**Samstag,
30.06.**

Sonderveranstaltung
Internationaler Asteroiden-Tag

20:00 Uhr

Archenhold-Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin

Die UN hat im Jahr 2015 den 30. Juni offiziell zum Internationalen Tag des Asteroiden erklärt, um die Bedrohungen und Chancen stärker ins Bewusstsein zu rücken, die in diesen kleinen, im Weltall verstreuten Himmelskörpern liegen.

Programm:

20:00 Uhr: Meteor (Science-Fiction Film, 1979)

Ein neu entdeckter Komet ist mit dem Asteroiden Orpheus kollidiert und für die Astronauten einer Raumfähre endet diese Kollision tödlich. Reststücke dieses Asteroiden rasen auf die Erde zu. Nur eine internationale Zusammenarbeit kann die Zerstörung der Erde verhindern.

22:00 Uhr: Kleinkörper im Sonnensystem (Vortrag)

Droht Gefahr aus dem All? Vortrag zur Entdeckung, Beobachtung und Einschlagswahrscheinlichkeit von Kleinkörpern des Sonnensystems

Ab 23:00 Uhr: Beobachtung an verschiedenen Instrumenten und Diskussion mit Astronomen

180 min | Sprache: De | Eintritt 8 € / 6 €

Anmeldung erforderlich unter film@astw.de oder +49 30 5360637-19

Archenhold-Sternwarte

Alt-Treptow 1, 12435 Berlin | Tel +49 30 5360637-19
archenhold@planetarium.berlin | www.planetarium.berlin

Öffnungszeiten:

Mi, Do, Sa, So 14:00 – 16:30 Uhr | Fr 15:00 – 21:00 Uhr

Die Sternwarte öffnet außerdem jeweils 30 min vor Beginn jeder Veranstaltung.

Eintrittspreise:

Besichtigung des Himmelskundlichen Museums kostenlos

Führungen, Beobachtungen, Vorträge, Planetariumsprogramme 6 € / erm. 4 €

Bastelnachmittag 4 €

Schulklassen/Kita-Gruppen 2 €

Familienkarte (2 Erw. + bis zu 3 Kinder) 15 €

Bei Sonderveranstaltungen können abweichende Preise gelten.

Verkehrsanbindung:

S8, S85, S9 Plänterwald, 12 min Fußweg | S41, S42 Treptower Park, 20 min Fußweg | Bus 165, 166, 265, N65 Alt-Treptow

Planetarium am Insulaner Wilhelm-Foerster-Sternwarte

Munsterdamm 90, 12169 Berlin | Tel +49 30 790093-0
insulaner@planetarium.berlin | www.planetarium.berlin

Öffnungszeiten:

Das Planetarium am Insulaner und die Wilhelm-Foerster-Sternwarte sind ausschließlich zu den Veranstaltungen geöffnet. Die Kasse im Planetarium öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, die der Sternwarte kurz vor den Führungen.

Eintrittspreise:

Wissen 8 € / erm. 6 €
Musik und Unterhaltung 9,50 € / erm. 7,50 €
Schulklassen/Kita-Gruppen 4 € pro Person
Familienkarte Wissen (2 Erw. + 3 Kinder unter 18 J.) 21 €
Wilhelm-Foerster-Sternwarte 4 € / erm. 2 €

Bei Sonderveranstaltungen können abweichende Preise gelten.

Verkehrsanbindung:

S2, S25, S26 Priesterweg, 10 min Fußweg | Bus 187 Planetarium, M76, 170, 246 Insulaner

Zeiss-Großplanetarium

Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin | Tel.: +49 30 421845-10
info@planetarium.berlin | www.planetarium.berlin

Öffnungszeiten Kasse:

Dienstag	9:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 20:00 Uhr
Freitag	9:00 – 21:30 Uhr
Samstag	13:00 – 21:30 Uhr
Sonntag	11:30 – 18:30 Uhr

Änderungen vorbehalten. In den Berliner Schulferien öffnet das Zeiss-Großplanetarium unter der Woche um 9:30 Uhr.

Eintrittspreise:

Wissen 8 € / erm. 6 €
Musik und Unterhaltung 9,50 € / erm. 7,50 €
Schulklassen/Kita-Gruppen 4 € pro Person
Familienkarte Wissen (2 Erw. + 3 Kinder unter 18 J.) 21 €

Bei Sonderveranstaltungen können abweichende Preise gelten.

Verkehrsanbindung:

S41, S42, S8, S85 Prenzlauer Allee | Tram M2 Fröbelstraße, M10 Prenzlauer Allee/Danziger Straße | Bus 156 S Prenzlauer Allee (hält in der Grellstraße)